



**HIRSLANDEN** *préférence*

# INFORMATIONEN FÜR STATIONÄRE PATIENTINNEN UND PATIENTEN

## «WIR FÜR SIE, PERSÖNLICH»

DIESE BROSCHÜRE ORIENTIERT UNSERE HALBPRIVAT VERSICHERTEN PATIENTINNEN UND PATIENTEN ÜBER ALLE NOTWENDIGEN VORBEREITUNGEN UND ABLÄUFE VOR, WÄHREND UND NACH DEM AUFENTHALT.

## INHALTSVERZEICHNIS

- 3** Herzlich willkommen
- 4** Leistungen im Überblick
- 7** Vor dem Eintritt
- 8** Der Eintritt
- 10** Vor dem Eingriff  
Der Eingriff  
Anästhesieverfahren
- 13** Nach dem Eingriff
- 14** Der Aufenthalt
- 16** Besucherinnen und Besucher
- 17** Der Austritt
- 18** Medizinische Informationen
- 20** Rechtliche Informationen
- 21** Die Checkliste

## HERZLICH WILLKOMMEN IN DER HIRSLANDEN KLINIK LINDE



### Liebe Préférence-Patientin Lieber Préférence-Patient

Unser oberstes Ziel ist es, dass Sie bei uns optimal versorgt und betreut werden und unsere Klinik mit dem bestmöglichen Gesundheitsergebnis verlassen.

Wir möchten, dass Sie sich bei uns rundum gut aufgehoben fühlen. Denn wir wissen aus Erfahrung: Wer sich wohlfühlt, wird schneller gesund.

Wenn Sie halbprivatversichert sind, kommen Sie bei einem stationären Aufenthalt in der Klinik Linde in den Genuss von Hirslanden Préférence, dem Patientenprogramm mit attraktiven Mehrleistungen. Neben der persönlichen Betreuung durch unsere Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie unser medizinisches und

therapeutisches Fachpersonal legen wir Wert auf ein angenehmes Ambiente, einen zuvorkommenden Service und eine vielseitige Gastronomie.

Die vorliegende Broschüre versorgt Sie mit allen nötigen Informationen über die Vorbereitung und den Ablauf Ihres Aufenthalts in der Klinik Linde.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit auch persönlich für Fragen zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in die Klinik Linde.

**Stefanie Ruckstuhl**  
Direktorin Hirslanden Klinik Linde

# LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK



- Wäschedienst: Abhol- und Bring-Service für Privatkleidung\*

## VOR DEM KLINIKEINTRITT



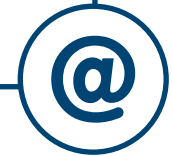
- Patienteninformationen mit Unterlagen zur Klinik und zum Leistungsangebot



- Schneller Zugang zu medizinischen Leistungen



- Täglicher Hotel-Service



- Kostenloser Internetzugang

## IN DER KLINIK



- Partnerarztbetreuung mit persönlicher Visite, Austrittsgespräch und Nachbetreuung



- Persönlicher Empfang, Begleitung zur Eintrittsklinik



- Hochwertige dermatologische Pflegeprodukte



- Kostenlos Mineralwasser, Kaffee und Tee



- Sicherstellung der durchgängigen ärztlichen Betreuung durch die Belegärztin bzw. den Belegarzt oder eine entsprechende Stellvertretung



- Nach Möglichkeit Ausrichtung der Terminplanung von Beratungen, Therapie, Diagnostik usw. auf Ihre persönlichen Wünsche



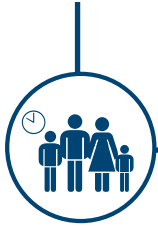
- Kostenlose regionale Tageszeitung



- Freie Menüwahl
- Vielfältiges À-la-carte Angebot
- Diät-, Spezialmenüs und individuelle Gerichte



- Organisation von Coiffeur, Maniküre und Pediküre\*



- Erweiterte Besuchszeiten



- Interner Service zum Versenden privater Briefpost



- Kontaktvermittlung und Organisation von Spitexdiensten und Reha-Aufenthalten



- Buchung eines Hotelzimmers für Partnerin, Partner oder Angehörige\*

## NACH DEM KLINIKAUFENTHALT



- Nutzen Sie Ihre speziellen Hirslanden-Préférence-Vorteile bei unseren Kooperationspartnern



- Weitere Informationen rund um Ihren Klinikaufenthalt und unsere Leistungen finden Sie auf: [www.hirslanden.ch/linde](http://www.hirslanden.ch/linde)

## VOR DEM EINTRITT

### Benötigte Unterlagen

Bitte stellen Sie uns die ausgefüllten und unterschriebenen Eintrittsformulare so rasch wie möglich per Post oder per E-Mail an patientenaufnahme.linde@hirslanden.ch zu.

### Kostengutsprache/Depot

Bei halbprivat versicherten Patientinnen und Patienten fordert die Klinik eine Kostengutsprache bei der Krankenkasse oder beim Kanton an. Liegt keine volle Kostendeckung vor, ist unter Umständen vor Eintritt ein Depot zu hinterlegen. In diesem Fall erhalten Sie von uns eine Mitteilung. Wir gehen davon aus, dass Ihnen Vorbehalte und Spitalwahleinschränkungen Ihrer Police bekannt sind.

### Upgrade

Eine genaue Leistungsübersicht der verschiedenen Versicherungsklassen finden Sie unter [www.hirslanden.ch/linde](http://www.hirslanden.ch/linde).

Wenn Sie ein Zimmer- oder Versicherungs-Upgrade wünschen, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeitenden der Ertragsicherung (T +41 32 366 43 37 oder [ertragssicherung.linde@hirslanden.ch](mailto:ertragssicherung.linde@hirslanden.ch)) für eine individuelle Offerte.

### Eingriff mit Narkose

Je nach Eingriff werden wir Sie für eine persönliche oder telefonische Anästhesiesprechstunde einplanen. Einzelheiten entnehmen Sie dem Aufgebot.

Bitte füllen Sie den Gesundheits-Fragebogen vollständig und wahrheitsgetreu aus und senden Sie ihn bis spätestens sieben Tage vor dem geplanten Operationstermin an uns zurück. So stellen wir sicher, dass wir gemeinsam mit Ihnen das für Sie beste Anästhesieverfahren auswählen.

### Kostenabrechnung

Die Kostenabrechnung erfolgt gemäss unseren Verträgen mit den Krankenkassen und dem geltenden Tarifsysteem. Die Rechnungen versenden wir in der Regel direkt an die Krankenkassen. Sie haben keinen weiteren Aufwand.

### Extras/Privatauslagen

Für Ihre Extras erhalten Sie von uns nach Ihrem Austritt eine separate, detaillierte Rechnung.

## DER EINTRITT

### Ihre Wünsche und Fragen

Ihre Spezialwünsche teilen Sie bitte frühzeitig der Patientenaufnahme mit unter T +41 32 366 43 36.

Selbstverständlich können Sie auf Wunsch während des gesamten Aufenthalts gegen aussen anonym bleiben (z.B. kann veranlasst werden, dass keine Telefonanrufe weitergeleitet werden). Auch in diesem Fall bitten wir Sie, mit der Patientenaufnahme in Kontakt zu treten.

Die Patientenaufnahme beantwortet Ihnen auch alle organisatorischen Fragen.

Bei Fragen zu Kostendeckung, Krankenkasse bzw. Versicherung helfen Ihnen unsere Mitarbeitenden der Ertragssicherung gerne weiter unter T +41 32 366 43 37.

### Checkliste für den Eintritt

Bitte beachten Sie die Checkliste auf den Seiten 21 und 22.

### Eintritt

Beim Eintritt in die Klinik melden Sie sich bitte an der Réception. Ihr Eintritt erfolgt über die Eintrittsklinik. Ihr Zimmer werden Sie nach dem Eingriff beziehen.

Die Termine für allfällige medizinische Abklärungen oder ein Gespräch mit der Ärztin oder dem Arzt der Anästhesie sind schon vorher festgelegt und reserviert worden. Ihr Termin ist so geplant, dass für Sie keine unnötigen Wartezeiten entstehen. Für Ihre Pünktlichkeit sind wir Ihnen dankbar.

Die Termintreue für Ihren Eintritt ist uns wichtig. Aufgrund von Notfalleintritten und in Abwägung von medizinischen Indikationen und Prioritäten kann es notwendig werden, dass wir Ihren Eintritt verschieben. Dies geschieht stets in Absprache mit Ihrer behandelnden ärztlichen Fachperson und kann auch kurzfristig erfolgen. In diesem Fall informieren wir Sie schnellstmöglich über die Terminverschiebung.

### Medikamente

Bringen Sie bitte Ihre aktuellen Medikamente in der Originalverpackung mit einem aktuellen Medikamentenplan in die Klinik mit. Bereits vorbereitete Medikamentenboxen (abgefüllte Tabletten) sind nicht geeignet. Überreichen Sie die Medikamente dem Pflegefachpersonal für die Erfassung im System und die Weitergabe der Information an die behandelnden Ärztinnen und Ärzte. Damit können wir sicherstellen, dass Ihre bestehenden Medikamententherapien korrekt weitergeführt werden.

### Persönliche Effekten

Wertgegenstände (grosse Geldbeträge, Schmuck, Uhren usw.) nehmen Sie am besten nicht mit in die Klinik. Bei Bedarf können Sie kleinere Wertsachen im Safe an der Réception einschliessen. Die Klinik übernimmt keine Haftung für Gebrauchsartikel (wie Kleidung usw.) sowie für Wertgegenstände (insbesondere Brillen, Hörgeräte, Zahnprothesen usw.), die nicht eingeschlossen sind.

### Patientensicherheit

Die Patientensicherheit hat in der Klinik Linde einen sehr hohen Stellenwert. Die folgenden Massnahmen betreffen Sie als Patientin oder Patienten ganz direkt:

- Beim Eintritt erhalten Sie Ihr persönliches Patientenidentifikationsarmband. Dieses ist während des gesamten Klinikaufenthalts zu tragen. Für einen Ersatz oder eine vorzeitige Entfernung wenden Sie sich bitte an das Pflegefachpersonal.
- Bei einer Operation werden neben anderen Fragen mehrfach Ihre Identität und die Stelle, an welcher der Eingriff stattfinden wird, abgefragt. Diese Fragen sind Teil der chirurgischen Checkliste, die standardmässig zum Einsatz kommt, um Verwechslungen zu vermeiden.
- Auch während Ihrer weiteren Behandlung stellen wir Ihre Identität laufend sicher. Deshalb fragen wir Sie in bestimmten Situationen nach Ihrem Namen und Ihrem Geburtsdatum. Diese Vorgehensweise trägt zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz bei. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

## VOR DEM EINGRIFF

### Arztvisite

Die Anästhesieärztin, der Anästhesiearzt und die operierende ärztliche Fachperson besprechen mit Ihnen alle für Sie wichtigen Details vor der Operation und beantworten gerne Ihre Fragen. Je nach Eingriff hat bereits eine Anästhesiesprechstunde stattgefunden.

### Nüchternheit, Medikamenteneinnahme

Es ist wichtig, dass Sie mindestens sechs Stunden vor Klinikeintritt nichts mehr essen. Bis zwei Stunden vor Klinikeintritt dürfen Sie noch Wasser, Tee oder schwarzen Kaffee trinken. Vermeiden Sie Milch, Bouillon oder Fruchtsäfte.

Halten Sie sich bitte strikt an die Weisungen von Ärzteschaft und Pflegepersonal. Nehmen Sie am Operationstag Medikamente nur nach ärztlicher Verordnung ein.

### Körperliche Vorbereitung

Legen Sie Kontaktlinsen, Zahnprothesen sowie Ringe und anderen Schmuck vor der Operation ab. Alle Piercings, auch solche im Mund- und Rachenbereich, müssen bereits zu Hause entfernt werden.

## DER EINGRIFF

Von der Eintrittsklinik werden Sie in den Operationstrakt begleitet, wo Sie vom Team des Anästhesiezentrums Linde für die Vorbereitung der Überwachung von Herztätigkeit und Kreislauf in Empfang genommen werden. Das Anästhesieteam betreut Sie während des ganzen Eingriffs ununterbrochen.

## ANÄSTHESIEVERFAHREN

### Allgemeinanästhesie (Vollnarkose)

Bei der Vollnarkose werden das Schmerzempfinden und das Bewusstsein mittels verschiedener Medikamente so lange ausgeschaltet, bis der Eingriff beendet ist. Die Atmung wird dabei meistens künstlich unterstützt, wovon Sie jedoch nichts spüren werden.

### Regional- oder Leitungsanästhesie (Teilnarkose)

Bei vielen Operationen genügt es, nur den betroffenen Körperabschnitt schmerzunempfindlich zu machen. Während einer solchen Teilnarkose können Sie wach bleiben, über Kopfhörer Musik hören oder mit einem leichten Schlafmittel schlummern.





Die wichtigsten Verfahren für Regionalanästhesien sind:

**Rückenmarksnahe Anästhesien**  
Das Mittel zur örtlichen Betäubung wird entweder in die Rückenmarkflüssigkeit (Spinalanästhesie) oder in den Spalt zwischen Rückenmark und Wirbelkanal (Epidural- oder Periduralanästhesie) gespritzt. Dadurch werden die schmerzfrei gemachten Gebiete zuerst warm, dann gefühllos und können nicht mehr bewegt werden.

**Andere Leitungsanästhesien**  
Einzelne oder mehrere Nerven werden mit einem Lokalanästhesiemittel betäubt – zum Beispiel die für den Arm und die Hand zuständigen Nerven in der Achselhöhle (axilläre Plexusblockade).

Sollte die Teilnarkose ungenügend wirken, kann sie jederzeit durch Schmerzmittel verstärkt werden oder es wird eine Allgemeinanästhesie eingeleitet.

### **Kombinationsanästhesien (Teil- und Vollnarkose)**

Bei grossen Eingriffen werden häufig beide Anästhesiearten zusammen angewendet. Damit wird die Schmerzbehandlung nach der Operation erleichtert.

### **Sicherheit und Nebenwirkungen**

Die Sicherheit ist heute bei allen Anästhesieformen sehr hoch. Alle lebenswichtigen Körperfunktionen wie Schlaftiefe, Herzrhythmus, Kreislauf- und Atemfunktion werden lückenlos überwacht und wenn nötig sofort korrigiert. Vorübergehende oder gar bleibende Schäden sowie lebensbedrohliche Zwischenfälle sind selbst bei schwer kranken Patientinnen und Patienten äusserst selten.

Bei Allgemeinanästhesien treten gelegentlich Zahnschäden – insbesondere an bereits beschädigten Zähnen – und bei Regionalanästhesien sehr selten Nervenschäden auf. Länger dauernde Lähmungen und Veränderungen der Empfindung sind äusserst selten. Zusätzliche Risiken sind möglich, wenn spezielle Massnahmen wie die Einlage von Kathetern in bestimmte Blutgefässe oder Bluttransfusionen durchgeführt werden müssen.

Nach der Narkose können unangenehme Beschwerden auftreten, die jedoch nicht lange anhalten: Heiserkeit, Schluckbeschwerden, Übelkeit und Erbrechen, Kältegefühl und Zittern, Schwierigkeiten beim Wasserlösen.

## **NACH DEM EINGRIFF**

### **Aufwachraum/Intermediate Care Station**

Nach der Operation werden Sie für einige Stunden, manchmal auch über Nacht, im Aufwachraum betreut. Eine Fachärztin, ein Facharzt für Anästhesiologie und das Pflegefachpersonal sorgen für eine gute, individuell abgestimmte Schmerztherapie. Zögern Sie nicht, das Pflegefachpersonal zu informieren, wenn Sie noch Schmerzen haben. Gemeinsam mit Ihrer behandelnden Ärztin, Ihrem behandelnden Arzt wird der Zeitpunkt der Verlegung in Ihr Zimmer festgelegt.

Nach einer komplexen Operation, im fortgeschrittenen Stadium einer Organerkrankung oder bei einem akuten medizinischen Ereignis ist eine intensive Betreuung auf der Intermediate Care Station angezeigt. Ihr Gesundheitszustand wird von speziell geschultem Pflegefachpersonal rund um die Uhr überwacht. Die Station wird von einer Fachärztin, einem Facharzt für Intensivmedizin geleitet.

Die durchgehende intensive Überwachung ergibt eine leider nicht vermeidbare Lärm- und Lichtemission auch während der Nacht. Wir sind bestrebt, diese Belästigung auf ein Minimum zu reduzieren.

Zu Ihrer Sicherheit ist in jedem Raum eine Kamera installiert, sodass Sie immer im Blickfeld des Pflegefachpersonals sind. Die Videoüberwachung findet ohne Tonaufnahme statt. Die Aufnahme ist in Echtzeit und wird nicht gespeichert.

### **Besuche/Telefonanrufe**

Besuche im Aufwachraum sind nur in Ausnahmefällen möglich, Besuche auf der Intermediate Care Station von 12.00 bis 20.00 Uhr, nach Absprache mit dem Pflegefachpersonal.

Bitte sprechen Sie sich mit Ihren Angehörigen ab, wer Auskünfte über Ihren aktuellen Gesundheitszustand erhalten soll. Die uns bekannte Person darf sich unter T +41 32 366 43 86 nach Ihnen erkundigen und, wenn möglich, auch direkt mit Ihnen sprechen. Für Ihre Anrufe stellen wir Ihnen gerne ein Telefon zur Verfügung.

Aus rechtlichen Gründen darf unser Pflegefachpersonal jedoch nur Auskunft über Ihre momentane Situation, nicht aber über die Diagnose und Prognose geben.

### **Information über den Operationsverlauf**

Die behandelnde Ärztin, der behandelnde Arzt informiert Sie und Ihre Angehörigen bei der nächsten Visite über den Verlauf des Eingriffs.



oben: Préférence-Doppelzimmer

## DER AUFENTHALT

### Zimmer

Die Préférence-Doppelzimmer sind ansprechend gestaltet und haben teilweise einen Balkon. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Badezimmer mit WC und Dusche.

### Das kleine Extra

Unseren Préférence-Patientinnen und -Patienten offerieren wir hochwertige dermatologische Pflegeprodukte zum Mitnehmen.

### Hotel-Service

Neben dem Pflegefachpersonal stehen Ihnen in der Klinik Linde zusätzlich Mitarbeitende des Hotel-Services in allen nicht medizinischen Belangen zur Seite und erfüllen, wenn immer möglich, Ihre Wünsche.

### Telefon

Beim Eintritt erhalten Sie die Information zu Ihrer Zimmerdurchwahl. Auf dieser Nummer können Sie von auswärts direkt angerufen werden. Für Sie eingehende Anrufe über unsere Hauptnummer T +41 32 366 41 11 werden von der Telefonzentrale während der Öffnungszeiten an Sie weitergeleitet.

Bitte informieren Sie Ihre Angehörigen, dass während der Nachtruhe von 22 bis 7 Uhr keine externen Direktanrufe in die Klinik möglich sind. Abgehende Telefonate sind rund um die Uhr möglich.

### Internet

In den Patientenzimmern steht Ihnen eine WLAN-Verbindung für den Internetzugang kostenlos zur Verfügung. Bei Fragen melden Sie sich bitte beim Hotel-Service.

### Post

An Sie adressierte Briefe und Pakete sowie für Sie abgegebene Blumen werden umgehend an Sie weitergeleitet. Ausgehende Post können Sie beim Hotel-Service abgeben oder in den Briefkasten im Erdgeschoss einwerfen.

### Tageszeitungen

Mit dem Frühstück erhalten Sie kostenlos eine regionale Tageszeitung nach Wahl. Weitere Zeitungen finden Sie im Restaurant oder können Sie gegen Verrechnung beim Hotel-Service bestellen.

### Restaurant des Tilleuls

Das Restaurant des Tilleuls befindet sich im Erdgeschoss. Für Reservationen wenden Sie sich bitte an den Hotel-Service.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 8 bis 17 Uhr  
Samstag und Sonntag, 8.30 bis 17 Uhr

### Menüwahl

Mit dem abwechslungsreichen Wochenangebot steht Ihnen eine breite Auswahl an Vorspeisen, Hauptgerichten und Desserts zur Verfügung. Zusätzliche zum Teil kostenpflichtige Alternativen finden Sie in unserer À-la-carte-Auswahl.

Wenn Ihnen Ihre Ärztin, Ihr Arzt Diätkost verordnet hat, können Sie frei nach Ihrem Geschmack aus dem normalen Menüangebot auswählen. Die Küche nimmt die diätspezifischen Anpassungen vor.

### Essenszeiten

Frühstück 7.45 bis 8.30 Uhr  
Mittagessen 11.45 bis 13 Uhr  
Abendessen 17.45 bis 19 Uhr

### Getränke

Eine Getränkeauswahl finden Sie in der Getränke- und Speisekarte. Mineralwasser, Tee und Kaffee sind für Sie kostenlos und können beim Hotel-Service bestellt werden.

### Diätkost/Ernährungstherapie

Bitte wenden Sie sich an Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder ans Pflegefachpersonal, wenn Sie Diätkost oder eine Ernährungsberatung wünschen.

### Kiosk

Im Restaurant können Sie Kioskartikel und kleine Geschenke sowie Zeitschriften beziehen.

### Snackautomat

Ein Snackautomat befindet sich in der Passage im Erdgeschoss zwischen Réception und Glaslift.



### **Wäscheservice**

Die Klinik Linde bietet Ihnen einen kostenpflichtigen Wäscheservice. Bitte wenden Sie sich an den Hotel-Service, wenn Sie private Wäsche waschen lassen möchten.

### **Blumen und Pflanzen**

Der Hotel-Service übernimmt regelmässig oder auf Wunsch die Pflege Ihrer Blumen. Vasen stehen zur Verfügung. Topfpflanzen sind aus hygienischen Gründen nicht erlaubt.

### **Seelsorgerische Betreuung**

Bei Bedarf bieten wir Ihnen, unabhängig von Ihrer Religion, Glaubensrichtung und Weltanschauung, Zugang zu seelsorgerischer Leistung. Bitte wenden Sie sich an das Pflegefachpersonal.

### **Coiffeur, Maniküre/Pediküre**

Auf Wunsch koordiniert der Hotel-Service einen Coiffeurtermin oder eine Maniküre/Pediküre.

### **Rauchen**

Wir sind eine rauchfreie Klinik. Das Rauchen im Zimmer, auf den Gängen und auch auf dem Balkon ist untersagt. Das gilt auch für den Konsum von E-Zigaretten.

### **Spaziergang**

Ein Spaziergang im Garten der Klinik Linde ist wohltuend und sorgt für Entspannung. Bitte melden Sie sich beim Pflegepersonal ab.

### **Brandschutz**

Zu Ihrer Sicherheit haben wir die gesamte Klinik mit einer automatischen Brandschutzanlage und gut gekennzeichneten Fluchtwegen ausgestattet. Das Anzünden von Kerzen ist verboten.

## **BESUCHERINNEN UND BESUCHER**

### **Besuchszeiten**

Die Besuchszeiten sind von 9 bis 20 Uhr. Wenn Sie für eine gewisse Zeit keinen Besuch empfangen möchten, informieren Sie bitte das Pflegefachpersonal.

### **Besuche und Telefonanrufe auf der Intermediate Care Station und im Aufwachraum**

Besuche auf der Intermediate Care Station sind nach Absprache mit dem Pflegefachpersonal ab 12 Uhr möglich.

Besuche im Aufwachraum sind nur in Ausnahmefällen möglich.

Ihre nächsten Angehörigen können sich jederzeit telefonisch unter T +41 32 366 43 86 nach Ihrem Befinden erkundigen. Je nach

Situation können Sie diese Anrufe selbst entgegennehmen oder Ihrerseits zu Hause anrufen.

### **Besucherparkplätze**

Unsere Tiefgarage verfügt über kostenpflichtige Besucherparkplätze.

### **Besucherverpflegung**

Ihre Gäste sind auch über die Mittagszeit oder am Abend herzlich willkommen. Sie können selbstverständlich auch mit Ihnen zusammen essen – sei es auf Ihrem Zimmer oder am Mittag auch im Restaurant des Tilleuls.

### **Besuchertoiletten**

Besuchertoiletten befinden sich ausserhalb der Patientenzimmer.

## **DER AUSTRITT**

### **Zeitpunkt des Austritts**

Grundsätzlich orientieren wir uns an der Aufenthaltsdauer des schweizerischen Abrechnungskatalogs (Swiss-DRG), gehen jedoch, wenn möglich, gerne auf Ihre Bedürfnisse ein. Bitte geben Sie Ihr Zimmer am Austrittstag bis spätestens 10 Uhr frei.

Wenden Sie sich an die Pflegefachperson, wenn Sie eine Begleitung oder Unterstützung beim Packen benötigen.

### **Abmeldung**

Bei Ihrem Austritt bitten wir Sie, sich beim Pflegefachpersonal abzumelden.

### **Kuraufenthalte/Rehabilitation/Spitex**

Eine allfällige Nachbetreuung sollten Sie frühzeitig, im Idealfall bereits vor dem Eintritt, mit Ihrer Ärztin, Ihrem Arzt besprechen, damit unser Case Management den Kuraufenthalt oder die Rehabilitation rechtzeitig organisieren und den Übertritt planen kann.

Bei Fragen zur Hauspflege oder zu technischen Hilfsmitteln wenden Sie sich bitte an das Pflegefachpersonal.

### **Austrittsmedikation**

Vor Ihrem Austritt werden Sie von Ihrer Ärztin, Ihrem Arzt über Ihre allfällige Medikamententherapie informiert und erhalten die notwendigen Rezepte.

### **Ihre Meinung ist uns wichtig**

Wir möchten, dass Sie sich bei Hirslanden bestens aufgehoben fühlen – sowohl in medizinischen Belangen als auch in allen anderen Bereichen. Es ist uns ein grosses Anliegen, von Ihnen zu erfahren, wie Sie Ihren Klinikaufenthalt bewerten. Wir freuen uns deshalb über Ihre persönliche Rückmeldung und nehmen Ihre Anregungen, Lob und natürlich auch Kritik dankend entgegen.



oben: Isabelle Zaugg, dipl. Pflegefachfrau

## MEDIZINISCHE INFORMATIONEN

### Partnerarztsystem

Das Partnerarztsystem ermöglicht ein breites und erstklassiges medizinisches Leistungsangebot. Die akkreditierten Partnerärztinnen und Partnerärzte arbeiten eng mit der Klinik zusammen und nutzen unsere hoch spezialisierte Infrastruktur. Mit der partnerärztlichen Versorgung bleibt die Behandlung vom ersten Befund in der Sprechstunde bis zur vollständigen Genesung in der Hand einer ärztlichen Fachperson. Sie erhalten dadurch eine umfassende Therapie «aus einer Hand».

### Arztpräsenz/Notfälle

Zu jeder Tages- und Nachtzeit sind in der Klinik eine Ärztin oder ein Arzt der Anästhesie und eine Notfallärztin oder ein Notfallarzt anwesend. Ausserdem ist Ihre behandelnde ärztliche Fachperson oder deren Stellvertretung bei

Bedarf jederzeit über die Klinik erreichbar. Unsere Bettenstation und die Intermediate Care Station sind durchgehend in Betrieb. Zudem haben rund um die Uhr ein Operations- und ein Anästhesieteam Dienst.

Die Klinik Linde verfügt über ein speziell ausgebildetes Reanimationsteam, das rund um die Uhr zur Verfügung steht. Gemäss unserer Verpflichtung zur Hilfeleistung können Notfallsituationen eine Wiederbelebung erforderlich machen. Aus diesem Grund möchten wir Sie informieren, dass wir bei einem unerwarteten Herz-Kreislauf-Stillstand unverzüglich Wiederbelebungsmassnahmen einleiten.

Sollten Sie mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, das Gespräch mit Ihrer behandelnden ärztlichen Fachperson zu suchen,

sodass Ihr Entscheid schriftlich festgehalten wird und entsprechend gehandelt werden kann.

### Umfassende und persönliche Pflege

Bei uns steht die individuelle und ganzheitliche Pflege unserer Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt. Das Pflegepersonal fördert, begleitet und unterstützt Sie sowie auch Ihre Angehörigen während des gesamten Klinikaufenthalts professionell und auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet. Wenn möglich betreut Sie ein konstant bleibendes Team während des gesamten Aufenthalts.

Die Verantwortung für den Pflegeprozess und die damit verbundenen Abläufe obliegt immer einer diplomierten Pflegefachperson. Sie sorgt gemeinsam mit Fachangestellten Gesundheit sowie Studierenden und Lernenden für Ihr Wohl. Wir setzen uns damit für die Ausbildung des Nachwuchses ein, der für uns selbst, aber auch für das Gesundheitssystem allgemein wichtig ist. Die diplomierte Pflegefachperson koordiniert die Arbeiten und gewährleistet einen lückenlosen Informationsaustausch zwischen allen in Ihre Betreuung involvierten Personen. Unsere Pflege ist ausgerichtet auf das schnellstmögliche Wiedererlangen Ihrer Selbstständigkeit und die Förderung Ihrer

Gesundheit. Wir begleiten Sie auch und erst recht in Krisensituationen.

### Physiotherapie

Die Physiotherapie Linde unterstützt und beschleunigt den Heilungsprozess während Ihres stationären Aufenthalts in der Klinik mit einem umfassenden Therapieangebot.

Die richtigen therapeutischen Massnahmen können Schmerzen lindern, Funktionsstörungen beseitigen und den Rehabilitationsprozess nach Erkrankungen, Unfällen und Operationen am Bewegungssystem positiv beeinflussen.

Bei Fragen und zur Vereinbarung von ambulanten Terminen nach Ihrem Austritt wenden Sie sich bitte direkt an das Physiotherapie-Sekretariat unter T +41 32 366 44 34.

### Medizinische Fachgebiete

Die Klinik Linde bietet eine umfassende chirurgische, medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung in verschiedenen Fachbereichen an. Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.hirslanden.ch/linde](http://www.hirslanden.ch/linde).

## RECHTLICHE INFORMATIONEN

### Weiterverwendung Ihrer Daten und Proben für die Forschung

Die frühzeitige Erkennung und erfolgreiche Behandlung von Krankheiten hat in den letzten Jahren grosse Fortschritte gemacht. Dies ist vor allem der medizinischen Forschung zu verdanken.

Die Klinik Linde möchte sich dafür einsetzen, dass weiterhin neue Erkenntnisse gewonnen werden, die uns helfen, Krankheiten besser zu verstehen. Gemäss Schweizer Gesetz dürfen wir Ihre Patientendaten und biologisches Material (Proben) verwenden, sofern Ihre schriftliche Zustimmung vorliegt.

Beim Eintritt als Patientin oder Patient in die Klinik Linde werden Sie deshalb angefragt, Ihre Daten aus Routineuntersuchungen der Forschung zur Verfügung zu stellen. Sie erhalten dazu eine separate Kurzinformation mit einer Einwilligungserklärung (Generalkonsent) zur Unterschrift.

Durch Ihre Zustimmung können Sie zum Fortschritt in der Medizin beitragen.

### Videoüberwachung in der Klinik

Das Videoüberwachungssystem soll die Überwachung gefahrenanfälliger Bereiche zum Schutz der Patientinnen und Patienten, der Besucherinnen und Besucher der Klinik Linde sowie ihres Personals gegen Einbruch, Diebstahl, Hausfriedensbruch, Vandalismus und Belästigungen sowie weitere Eingriffe gegen die Sicherheit und persönliche Integrität unterstützen.

Die Videoüberwachung soll potenzielle Täterinnen und Täter abschrecken und, falls doch ein solches Ereignis eintritt, zur Aufklärung der Sachlage beitragen. Die Speicherzeit der Videodaten liegt bei maximal sieben Tagen.

Innerhalb von spezialisierten Abteilungen, wie beispielsweise der Intermediate Care Station oder dem Notfallzentrum, dienen Videoanlagen zur Prozessüberwachung und -steuerung und unterstützen die Mitarbeitenden. Derartige Videodaten werden nicht gespeichert.

Die videoüberwachten Bereiche sind für alle Beteiligten erkenntlich markiert.

## DIE CHECKLISTE

### Vor dem Spitaleintritt

- Vollständig ausgefüllte und unterschriebene Eintrittsformulare an die Klinik Linde zurücksenden
- Gesundheits-Fragebogen, falls erhalten, an die Klinik Linde zurücksenden
- Kopie der Versicherungspolice und der Identitätskarte/Pass an die Klinik Linde senden
- Nur bei Unfall: Unfallmeldung an Ihre Versicherung schicken (wenn nötig)
- Nur für Selbstzahlende: Einzahlung des Depots. Quittungsbeleg beim Eintritt mitbringen
- Wertsachen/Schmuck an einem sicheren Ort zu Hause aufbewahren
- Post und Zeitungen zurückbehalten oder nachsenden lassen
- Kontaktadresse hinterlegen, Hauswartung, Nachbarschaft, Verwandtschaft und Geschäft informieren
- Wohnungskontrolle, Briefkasten leeren, Pflanzen giessen, Gartenpflege organisieren und Schlüssel deponieren
- Fahrt zur Klinik organisieren, Transport für Austrittstag planen
- Ggf. Nachversorgung (z.B. Spitex, Kur, Rehabilitation) organisieren. Bei Fragen wenden Sie sich an das Case Management unter  
T +41 32 366 43 10

### Zum Eintritt mitnehmen: Dokumente und Medikamente (falls vorhanden)

- Ärztlich verordnete Medikamente in der Originalverpackung inklusive Dosierungskarte/Medikationsplan
- Ausweis: Identitätskarte/Pass
- Röntgenbilder und Befunde
- Blutverdünnungsausweis
- Blutgruppenkarte
- Allergiepass, Impfausweis und evtl. andere medizinische Ausweise
- Laborbefunde
- EKG
- Ernährungs- und Diätpläne
- Patientenverfügung
- Diese Informationsbroschüre

### Persönliche Effekten

- Agenda mit Adressen und Telefonnummern
- Toilettenartikel
- Pyjama oder Nachthemd, Unterwäsche
- Rutschfeste Hausschuhe
- Bademantel
- Bequeme Kleidung, Trainingsanzug
- Lektüre, Lesehilfe
- Hörgerät
- Gepackter Koffer für die Rehabilitation oder Kur nach dem Klinikaufenthalt

Bitte zusätzlich mitbringen bei

**Knie-, Fuss- oder Hüftoperationen**

- Feste, geschlossene und rutschfeste Schuhe (wenn möglich Turnschuhe)
- Kurze Turnhose
- Socken
- Gehstöcke (können in der Klinik gekauft werden)

**Schulteroperationen**

- Weite T-Shirts oder Hemden (einfaches An- und Ausziehen)
- Bequemer Trainingsanzug
- Rutschfeste Hausschuhe

**Rückenoperationen**

- Bequemer Trainingsanzug
- Geschlossene Schuhe

**Varizenoperationen**

- Vom Arzt angepasste Strümpfe mit Handschuhen zum Anziehen (wenn vorhanden)
- Rutschfeste Hausschuhe

**Beim Spitalaustritt**

- Austrittszeit 10 Uhr beachten



## KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT.

IHRE GESUNDHEIT STEHT BEI UNS IM MITTELPUNKT. DAFÜR SETZEN WIR UNS TÄGLICH EIN. ALS GRÖSSTES MEDIZINISCHES NETZWERK DER SCHWEIZ SIND WIR FÜHREND IN DER SPEZIALÄRZTLICHEN MEDIZIN, RADIOLOGIE UND DIAGNOSTIK. MIT UNSEREN KLINIKEN, NOTFALLSTATIONEN, AMBULANTEN OPERATIONSZENTREN SOWIE UNSEREN RADIOLOGIE- UND RADIOTHERAPIEINSTITUTEN SIND WIR IMMER FÜR SIE DA.

### UNSERE KLINIKEN AUF EINEN BLICK



[WWW.HIRSLANDEN.CH/STANDORTE](http://WWW.HIRSLANDEN.CH/STANDORTE)

BERATUNG UND INFORMATION  
HIRSLANDEN HEALTHLINE 0842 333 999

FOLGEN SIE UNS AUF



**NOTFALLZENTRUM LINDE**  
**T +41 32 366 41 12**

**KLINIK LINDE**  
BLUMENRAIN 105  
2501 BIEL  
T +41 32 366 41 11  
[KLINIK-LINDE@HIRSLANDEN.CH](mailto:KLINIK-LINDE@HIRSLANDEN.CH)

[WWW.HIRSLANDEN.CH/LINDE](http://WWW.HIRSLANDEN.CH/LINDE)

